



RATISBONA
MÄRKTE FÜRS LEBEN

MARKTGRÜN

Nachhaltige Maßnahmen für umweltfreundliche Außenanlagen

KONZEPT 2.0



Zwischen Mensch und Natur



Mit nachhaltig
gestalteten
Außenanlagen
wollen wir Habitate
als Pufferzonen für
eine zukunftsfähige
und lebenswerte
Umgebung schaffen.

UNSER ZIEL:

NATURNAHE & ÖKOEFFEKTIVE AUSSENANLAGENGESTALTUNG

- > Reduzierung des Flächenverbrauchs
- > Stärkung der natürlichen Versickerung
- > Vorreinigung des Regenwassers über biologische Maßnahmen
- > Einsatz von klimafitten und trockenresistenten Pflanzen
- > Verwendung von artenfreundlichen Pflanzen (z.B. für Bienen)
- > Schaffung spezieller Habitat-Schutzzonen (z.B. für Insekten, Vögel)
- > Wissenstransfer & Monitoring (u.a. Schautafeln, Pflegekonzept)
- > Reduzierung von Regenwasser-Einleitgebühren und Pflegekosten

Module

Photovoltaik

Hier kühlt die Sonne nicht nur den Joghurt, sondern versorgt die E-Autos mit Energie.



Klimabäume

Heimische Bäume bieten Insekten Nahrung, kühlen die Umgebung, filtern Feinstaub und sorgen für frische Luft.



Vogelschutzhecke

Heimische Sträucher bieten Deckung sowie Nahrung und stellen so einen natürlichen Schutzwall dar.



Totholz

Totholz zählt zu den lebendigsten Lebensräumen unserer Natur.



Eidechsenburg und Sandlinse

Die Sandfläche ist Heimat für bodennistende Bienen.



Bienennisthilfe

Bienen sind unverzichtbar für die biologische Artenvielfalt & Ernährung: 1/3 von allem, was wir essen, hängt von der Bestäubung der Bienen ab!



Holz

Dieser Markt wurde aus Holz erbaut und speichert so das aufgenommene CO₂ des Baums. Wo möglich – wiederverwendbare Bauteile nach Cradle to Cradle (C2C).



Wärmepumpe

Wärmepumpen versorgen den Markt mit Energie: Luft wird in Strom verwandelt und sorgt für die Beleuchtung.



Blühwiese, Kräuter- & Klimarasen

Bestehend aus heimischen Wildblumen, wird die Wiese maximal 2x im Jahr gemäht. So entsteht im Sommer eine bunte und artenreiche Blühwiese.



Staudenmischpflanzen

Viele unterschiedliche Pflanzen sind hier für kleine Tierchen zum Zuhause geworden.



Schutzzonen für Bienen, Insekten und Tiere



Habitatschutzzonen sind spezielle naturnahe Bereiche, die zum Schutz und zur Förderung von Flora und Fauna angelegt werden.

Sie bieten Rückzugsorte für Tiere und Insekten und fördern die biologische Vielfalt.



Ganzjähriges Nahrungsangebot

Hecken stellen sie einen optimalen Lebensraum und Schutz für eine Vielzahl von Lebewesen dar.

Mit einheimischen Sträuchern, Hecken und klimafitten Bäumen bietet die Bepflanzung ganzjährig Nahrung für Tiere und Insekten an.



Hecke

Wildsträucherhecke/
Vogelschutzhecke



Strauchgruppen

Großsträucher
Niedrig- und Kleinsträucher



Stauden

Pflanzenflächen
für Bodendecker



Mikroklima, klimafreundliche und artenreiche Bepflanzung

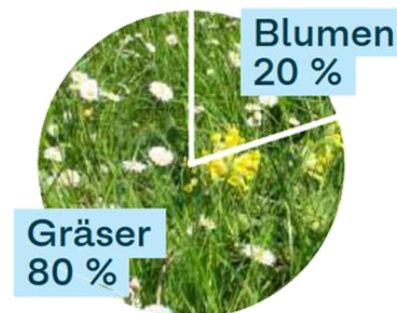
Für die Auswahl der Sorten für den Standort werden die Empfehlungen von Rieger-Hofmann bzw. E. Sander berücksichtigt.



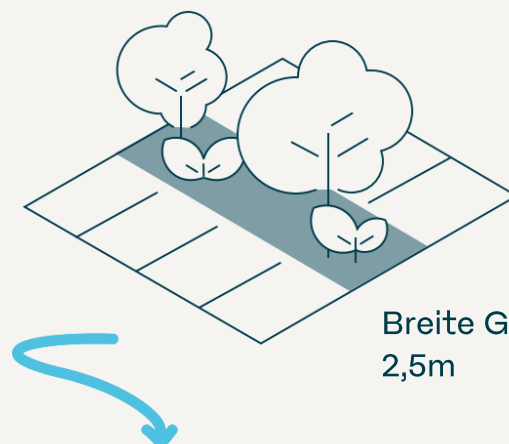
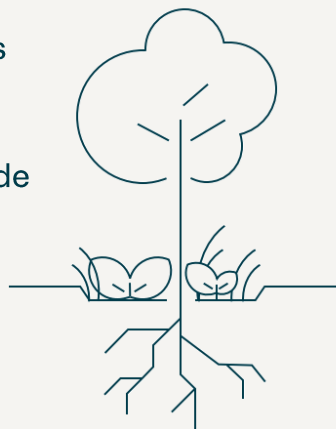
Wildblumenwiese
Vorzugsweise großflächig im rückwertigen Bereich



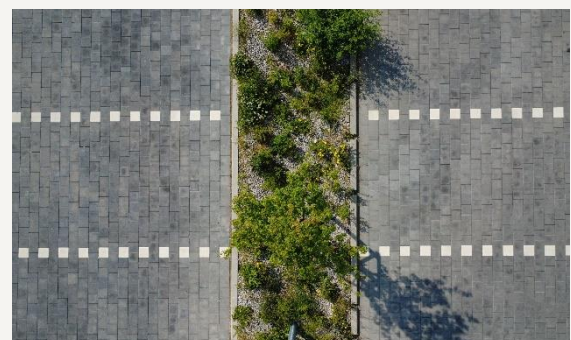
Landschaftsrasen
Vorzugsweise entlang der Stellplätze



Ein Baum als Ökosystem über und unter der Erde



Breite Grünstreifen
2,5m





Bodenmanagement, Entsiegelung & Versickerung

Baumaßnahmen erfordern immer einen Eingriff in den Untergrund und schaden hier der vorhandenen Vegetation. Der Naturhaushalt wird gestört. Ein effektives Bodenmanagement wird in Planung und Ausführung benötigt, um sicherzustellen, dass der Boden nach dem Bau gesund und fruchtbar bleibt.

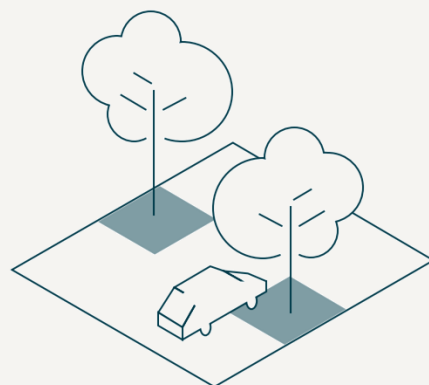
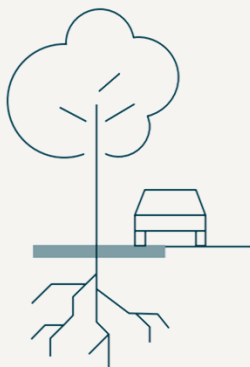
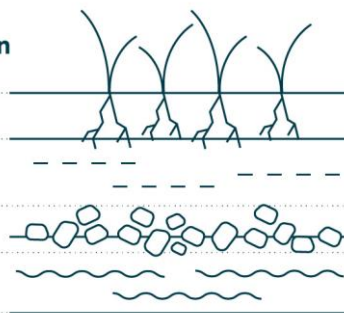
Die Bodenschichten

Humus

Mineralboden

Gesteinsschicht

Grundwasser



Bepflanzung

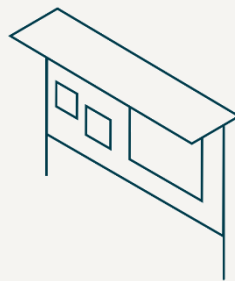
Eine Bepflanzung mit möglichst heimischen Klimabäumen sorgt für Schatten und angenehmere Temperaturen.

Infrastruktur

Versickerungsfähige Verkehrsflächen, Mulden, Rigolen, etc.



„Schwammstadtmodell“



Mit ansprechenden
Holzschildern informieren
wir Kundinnen und Kunden
über die jeweiligen
Maßnahmen.

Hier wird Regenwasser zu Grundwasser!



Sickermulden

Hier seht ihr eine Versickerungsmulde,
in der sich Regenwasser ansammelt.
Sie ähneln flachen Gruben, in die das
Wasser geleitet wird, und erlauben es
dem Wasser, langsam in den Boden
einzudringen.

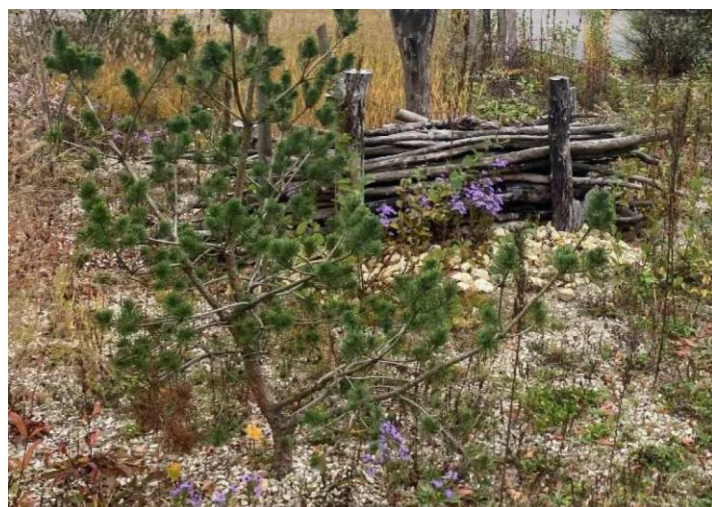
Nachdem das Wasser in den Boden
eingedrungen und hindurchgesickert
ist, trägt es zur Auffüllung des
Grundwassers bei.

Beispielmarkt Lappersdorf – Netto

Frühjahr



Herbst





**Schaffen wir gemeinsam
Einkaufs- und
Parkmöglichkeiten
eingebettet in natürlichen
Gärten!**



RATISBONA Handelsimmobilien
Kumpfmühler Straße 5
93047 Regensburg

Telefon: +49 941 / 69 84 0 - 0
Fax: +49 941 / 69 84 0 - 211

E-Mail: kontakt@ratisbona.com

www.ratisbona.com